

Reformierte Kirchgemeinde

Text: Peter Grossenbacher, Reto Beutler

Bilder: Pascal-Olivier Ramelet

Ein gefreuter Lotto-Abend mit den Bewohnenden der Bueche

Die Bewohnenden des Wohnheims Bueche genossen im Kirchgemeindehaus einen gemütlichen Grillabend mit anschliessendem Lottomatch.

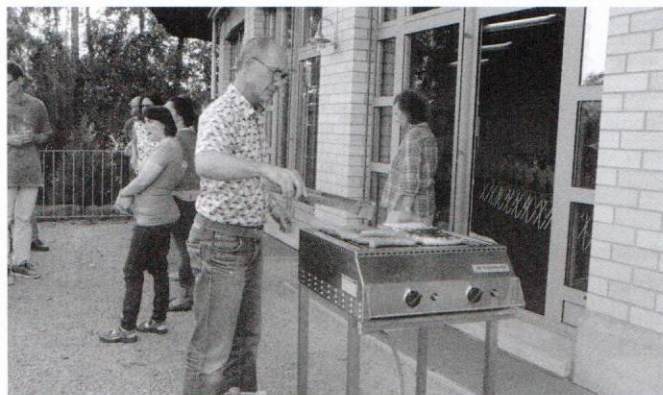
Kirche findet im Selbstverständnis des Kirchgemeinderats und des Pfarrteams nicht allein am Sonntag in der Kirche statt. Kirche kann sich ebenfalls an einem anderen Ort einstellen, wo die Gemeinsamkeit gelebt und gepflegt wird.

In diesem Sinne luden der Kirchgemeinderat und das Pfarrteam die Bewohnenden der Bueche am fünften September zu einem Lotto-Abend ins Kirchgemeindehaus ein. Der wunderbare Gottesdienst vor rund vier Jahren unter dem Motto «Steinsuppe», gestaltet von den Bueche-Bewohnenden mit Kirchgemeinderatsmitgliedern und Pfarrern, gefolgt von einem gemütlichen Nachmittag im Garten von Rosmarie von Ballmoos in Wiler, war allen noch in bester Erinnerung. Also Grund genug, zumindest den gemütlichen Teil zu wiederholen. Zudem, so betonte Peter Grossenbacher, Co-Präsident des Kirchgemeinderats, in seiner kurzen Begrüssung, dürfe er den Gästen auch Danke sagen, und zwar aus diversen Gründen: so seien in der Werkstätte viele Kunstobjekte entstanden, welche manchen Garten und manchen Platz in unserer Gemeinde verschönern. Und nicht zuletzt dankte er für die gute, rasche, unbürokratische Zusammenarbeit. Verschiedene Arbeiten werden für die Kirchgemeinde einwandfrei erledigt, wie zum Beispiel jüngst das Bohren von kleinen Löchern in Jakobsmuscheln, damit die KUW-Schülerinnen diese beim Pilgern um den Hals tragen konnten.

Katharina Luginbühl und Rosmarie von Ballmoos bereiteten den Anlass wunderbar vor, so dass die Gäste, als sie nach ihrer Arbeit im Kirchgemeindehaus eintrafen, gleich auf der Terrasse einen wunderbaren Apéro einnehmen konnten, unter anderem mit hausgemachten Bretzeln von Katharina – ein Gedicht! Nach dem anschliessenden Nachtessen inklusive Dessert wurden die Tische geräumt, um mit dem ersehnten Lotto beginnen zu können. Dabei wurden fünf Gänge gespielt und in jedem Gang ein halbes Dutzend Preise verteilt – nicht riesige, aber sehr überlegte, nützliche Preise, die bei allen Gewinnenden viel Freude auslösten. Und in der Tat: alle Teilnehmenden gewannen mindestens einen Preis. An dieser Stelle danken wir allen Sponsoren ganz herzlich, welche diesen Anlass spontan unterstützt haben.



Dank des schönen Wetters konnte der Apéro draussen auf der Terrasse des Kirchgemeindehauses stattfinden.



Pfarrer Reto Beutler betätigte sich erfolgreich als Grillmeister.



Die Bewohnenden der Bueche genossen den Grillabend mit anschliessendem Lotto-Match in vollen Zügen.

Meditation in der Kirche

Seit 15 Jahren wird in unserer Kirche während des Winterhalbjahrs «meditiert». Wir starten jeweils nach den Herbstferien und schliessen die Saison vor Pfingsten ab. Vielleicht fragen sich viele Jahr für Jahr wieder: «Was machen die wohl...?» oder: «Was hat das mit dem Christentum zu tun?» Selbstverständlich haben wir des Öfteren schon, auch in dieser Zeitung, darüber informiert oder zu Informationsveranstaltungen eingeladen. Wenn Sie es mal wieder genauer wissen möchten oder selber schon lange einmal ausprobieren